

# Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig

## Zu schwach und enttäuscht



"Mei-ne Kraft ist in den Schwa-chen mäch - tig. Mei-ne Gna-de ist ge-nug.—



Wenn du schwach bist, dann ver-trau - e mir,— denn mei-ne Kraft ist in dir."



1. Zu schwach und ent-täuscht, von Las - ten be - schwert, es  
 2. Wenn Sor - ge er - drückt, wenn Krank - heit zer - bricht, wenn  
 3. Bin ängst - lich und scheu, bleib lie - ber al - lein, ich  
 4. Schenkst Klei - nen dein Reich, gibst Schwa - chen den Sieg, er -



1. fehlt die Kraft, den Tag zu be - stehn;— durch Feh - ler und Schuld ist  
 2. Furcht mich hin - dert, wei - ter - zu - gehn;— wenn al - les ver - blasst, im  
 3. wag es nicht, nach an - dern zu sehn;— oft gra - be ich mich in  
 4. hörst, was dei - ne Kin - der er - flehn.— Ver - zich - test auf Glanz, ge -



1. al - les ver - kehrt, doch Je - sus, spricht, und ich will ver - stehn:—  
 2. Dun - kel kein Licht, dann re - dest du, und ich will ver - stehn:—  
 3. Selbst - mit - leid ein, doch du, Herr, lässt mich dein Wort ver - stehn:—  
 4. winnst oh - ne Krieg - Herr, dies Ge - heim - nis lass uns ver - stehn:—